



Axel Knoerig

Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Tel.: 030/227 - 71729 - Fax: 030/227 - 76364
www.axel-knoerig.de - E-Mail: axel.knoerig@bundestag.de

Berlin, 26. Oktober 2020

Knoerig: Förderung für Fahrrad-Abstellanlagen

Programm „Bike+Ride“ vergibt auch 10 kostenlose Servicestationen

Mit der „Bike+Ride-Offensive“ unterstützen Bund und Deutsche Bahn die Kommunen dabei, die umweltfreundliche Nutzung von Fahrrad und Zug attraktiver zu machen. Wie der hiesige CDU-Bundestagsabgeordnete Axel Knoerig in einer Pressemitteilung berichtet, vergibt die DB AG nun in einer besonderen Aktion zusätzliche zehn Fahrrad-Servicestationen an interessierte Städte und Gemeinden. Grundsätzlich fördert die gemeinsame Initiative bis Ende 2022 bis zu 100.000 neue Fahrrad-Abstellplätze an Bahnhöfen, insbesondere als klimaschonende Mobilitätsalternative zum Auto für Pendler.

„Der Projektträger Jülich betreut die beteiligten Kommunen während des gesamten Antragszeitraums durch einen persönlichen Antragspaten“, erklärt Knoerig. „Im Rahmen des Konjunkturprogramms der Bundesregierung gelten bis Ende 2021 erhöhte Förderquoten, wobei finanzschwache Kommunen bis zu 100 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten erhalten können. Durch die Möglichkeit, Drittmittel einzubringen, liegt der Eigenanteil der teilnehmenden Kommunen in der Regel nicht über 15 Prozent.“

Dazu kommt die Beratung und Unterstützung der Deutschen Bahn bei der Flächensuche vor Ort und dem Abschluss von Gestattungsverträgen für die entgeltfreie Nutzung von Standorten. Über Rahmenverträge können einfache und günstige Konditionen beim Erwerb der Radabstellanlagen renommierter Hersteller genutzt werden. Zur Auswahl stehen Reihenbügel-, Doppelstock- und Sammelschließanlagen. Letztere werden auch mit integrierter Photovoltaik-Anlage gefördert, sofern der erzeugte Strom ausschließlich dem Eigenverbrauch dient. An den oben erwähnten Fahrrad-Servicestationen sind das Aufpumpen der Reifen sowie kleinere Reparaturen und Wartungsarbeiten möglich.

„Diese Fördermaßnahme erfolgt im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative“, so Knoerig. „Schon über 400 Kommunen bundesweit haben sich dafür angemeldet. Auch im Wahlkreis Diepholz/Nienburg planen einige Kommunen ähnliche Projekte und ich würde mich freuen, wenn sie dabei durch dieses Förderprogramm beratend und finanziell unterstützt würden.“ Weitere Informationen stehen auf www.ptj.de/nki/krl/bike-and-ride-offensive.